



Fertigungskontrolleur/-in

Ausbildung	<p>Fertigungskontrolleure übernehmen Prüfaufträge zur Sicherung der Produktqualität an eingerichteten Arbeits- beziehungsweise Prüfplätzen. Sie nutzen Messtechnik zur Ermittlung von Messergebnissen, um diese einer Auswertung zur Verfügung zu stellen. Fertigungskontrolleure führen Sichtprüfungen aus, um die Produktqualität auch dort zu gewährleisten, wo eine messtechnische Überwachung nicht möglich ist.</p> <p>Während der Ausbildung im Bfw arbeiten die Teilnehmer in Messräumen. Hier trainieren sie die Nutzung der Handmesstechnik und das Ausführen von Prüfaufträgen an bereits eingerichteten Prüfplätzen zur Ermittlung von Gestaltabweichungen. Sie erlernen die Dokumentation von Prüfergebnissen in Prüfprotokollen sowie das Einpflegen der Prüfdaten in verschiedenste Software.</p> <p>Die Ausbildung zum Fertigungskontrolleur schließt eine 6-monatige berufspraktische Qualifizierung in einem wohnortnahen Betrieb ein.</p>
Zielgruppe	<p>Sie möchten die Produktion in einem Betrieb mit Ihrem Können unterstützen?</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Messen und Prüfen von Werkstücken erfordert neben technischem Verständnis auch Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit und Ausdauer. Zudem sind mathematische Kenntnisse und räumliches Vorstellungsvermögen notwendig.• Teilnehmer können von ihren Erfahrungen in einem technischen Beruf profitieren.
Einsatzgebiete	<p>Fertigungskontrolleure werden in unterschiedlichsten Unternehmen der erzeugenden und verarbeitenden Industrie eingesetzt, unabhängig von Branche oder dem zu verarbeitenden Material. Typische Branchen für einen Einsatz sind jedoch der Automotivebereich, der Maschinen- und Anlagenbau, die Elektroindustrie, die kunststoffverarbeitenden und metallverarbeitende Industrie oder die Medizintechnik. Ihr Einsatz erstreckt sich von der Wareneingangsprüfung über die Ausführung fertigungsbegleitender Prüfaufträge zur Stichprobenprüfung oder Serienprüfung bis hin zur Endprüfung.</p>
Berufliche Qualifizierung	<ul style="list-style-type: none">• Grundkenntnisse im Zeichnungslesen• Grundkenntnisse der Werkstoff- und Fertigungstechnik• Maschinengrundausbildung• Grundlagen der Längenprüftechnik• Prüfen mit Handmessmitteln und Höhenmessgeräten• Abarbeiten von Prüfaufträgen zur Form-, Lage- und Oberflächenprüfung• Grundkenntnisse Qualitätsmanagement• Betriebliche Kommunikation• Grundlagen der Koordinatenmesstechnik
Dauer	15 Monate
Abschluss	<ul style="list-style-type: none">• Bfw Zertifikat: „Fertigungskontrolleur“• Bfw Zertifikat: „Metallgrundausbildung“• AUKOM 1 Zertifikat: „Bediener Koordinatenmesstechnik“• Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Qualität: „DGQ-Fachkraft“
Ansprechpartner	<p>Anfragen und Anmeldungen nehmen unsere Mitarbeiterinnen des Kundencenters Kathrin Ziegler und Manuela Sporbert gern entgegen.</p> <p>Telefon: 03925 22-1713/-1714 E-Mail: kathrin.ziegler@bfw-sachsen-anhalt.de manuela.sporbert@bfw-sachsen-anhalt.de</p> <p>www.bfw-sachsen-anhalt.de</p>

